

Das Interview am Montag

mit

Ann-Christin Schindler



Frage 1: Stelle Dich bitte kurz vor. Wie, wodurch und wann bist Du zu dem FC Altenhagen gekommen?

Ich bin 2015 zum FCA gekommen durch meinen Sohn, der dort Fußball gespielt hat und auch heute noch beim FCA spielt. Damals war ich nur Spielermutter, hab mich aber dann recht schnell ehrenamtlich im Verein engagieren wollen und bin in den Jugendtrainerbereich eingestiegen.

Frage 2: Bekleidest Du einen Job oder ein Ehrenamt bzw. bist Du Sponsor beim FC Altenhagen?

Ja, ich bin im geschäftsführenden Vorstand als KassiererIn tätig und bin auch noch Co-Trainerin unserer aktuellen BI-Jugend.

Frage 3: Wie findest Du die Altenhagener Sportanlage inkl. Pflege?

Ich finde die Anlage wirklich gut, bin sehr gerne auf beiden Plätzen (Kunstrasen/Rasen) unterwegs. Leider haben wir aktuell mit dem Rasenplatz häufiger Schwierigkeiten, was die Nutzung angeht, aber das liegt eher an den aktuell sehr unbeständigen Wetterverhältnissen. Ansonsten sind die beiden Plätze für die Anzahl der Menschen, die dort jeden Tag trainieren oder spielen, wirklich sehr gut erhalten.

Frage 4: Was hältst Du von unserem Angebot a) Gastro und b) Imbiss?

Die Gastronomie ist sehr gut. Sabine ist sozusagen die gute Seele im FCA, was das angeht - man fühlt sich dort immer sehr willkommen. Mit dem Imbiss hatten wir bisher nicht das glücklichste Händchen, aber ich hoffe, dass wir nun endlich mit dem neuen Konzept was schaffen, wo die Leute, die unseren Platz besuchen, auch gerne sind.



Frage 5: Was sollte der FC Altenhagen neu in seinem Angebot mit aufnehmen?

Der Fußball ist und bleibt das, was den FCA hauptsächlich ausmacht. Nichtsdestotrotz, auch für Menschen, die vielleicht nicht den Fußball an erster Stelle stehen haben, sollte es Freizeitangebote geben. Der FCA hat bereits mit Bastelnachmittagen und Spieleabenden einen ersten Schritt in Richtung „Treffpunkt für die Gesellschaft“ gemacht.

Frage 6: Interessiert Dich mehr der Jugend- oder der Seniorenbereich?

Da ich selbst im Jugendbereich aktiv bin, ist das Interesse für die Entwicklung in der Jugend natürlich sehr groß. Aber ich bin auch trotzdem regelmäßig sonntags bei den Heimspielen unserer Senioren (1., 2. & 3. Mannschaft) am Platz und schaue mir die Spiele gerne an.

Frage 7: Ist für Dich der sportliche Erfolg -Jugend/Senioren- maßgeblich im Verein?

Die Ambitionen, den FCA sportlich nach vorne zu bringen sollten natürlich da sein, vor allem sollte dies aber mit Spaß und keinem Zwang oder hohem Druck verbunden sein. Für mich persönlich ist die gemeinsame Zeit am Sportplatz mit Gleichgesinnten genau so wichtig wie die sportlichen Erfolge - und selbst bei Niederlagen oder in schwierigen Zeiten sollte man zusammenstehen.

Frage 8: Wie empfindest Du das FCA-Vereinsleben?

Für mich ist der FCA schon fast eine große Familie geworden. Der Verein ist bunt gemischt & sehr offen, was es nie langweilig werden lässt.



Frage 9: Willst Du dem geschäftsführenden Vorstand etwas mitteilen, woran er arbeiten sollte?

Da gibt es immer etwas, aber dafür gibt es unsere regelmäßigen Treffen im Vorstand ;)

Frage 10: Wo siehst Du (als Verein/sportlich) den FC Altenhagen innerhalb der nächsten fünf Jahre?

Ich würd mir wünschen, dass der Verein sich weiterentwickelt in den nächsten Jahren und das nicht nur auf sportlicher Ebene. Für das Sportliche wäre es toll, wenn die 1. & 2. Seniorenmannschaften den Aufstieg schaffen und sich in der A-Liga auf jeden Fall etablieren.

Für unsere Jugendabteilung sehe ich auch Potential nach oben, es wäre toll, wenn wir mal wieder eine A-Jugend stellen und diese auch über einen längeren Zeitraum halten können. Auch der Aufbau einer Mädchenmannschaft im Spielbetrieb sollte ein Thema für die Zukunft beim FCA sein !